



Ferienakademie Wien. Kunst. Aktuell. Museen, Sammlungen, Blickwinkel 20. bis 24. November 2018 (Di.-Sa.)

Sie besuchen auch attraktive Sonderausstellungen:

- **Pieter Bruegel der Ältere**
im Kunsthistorischen Museum
- **Egon Schiele. Wege einer Sammlung**
im Unteren Belvedere
- **Claude Monet**
in der Albertina

Einladung

Mit hochkarätigen Ausstellungen ist Wien im Herbst einmal mehr eine Reise wert: Die erste große monographische Retrospektive zu Pieter Bruegel d. Ä. zeigt das Kunsthistorische Museum. Die Albertina präsentiert eine Schau zum Werk Claude Monets in Zusammenarbeit mit dem Musée Marmottan. Andernorts lohnt es, mit dem Kunsthistoriker Rainer Thiesen Meisterwerke von Tizian und Rubens, von van Eyck über Cranach, Vermeer, Rembrandt, Raffael, Caravaggio bis Velasquez oder Gustav Klimt, Egon Schiele und Oskar Kokoschka zu betrachten.

Gerade in der Vielfalt und Spannung zwischen Werken „alter Meister“ und denen der Künstler des 20. und 21. Jahrhunderts liegt der Reiz, sich in Wien einmal intensiv den Museen und Sammlungen zu widmen.

Und nicht nur nebenbei erleben Sie bei Ihrem Aufenthalt im Hotel Beethoven**** unweit des Naschmarktes „Wiener Lebensart & Tradition“.

Dr. Wolfgang Isenberg
Akademiedirektor

Programm

Dienstag, 20. November 2018

Flug mit Eurowings von Köln/Bonn (13.20 Uhr) nach Wien (14.50 Uhr).

Das ist Wien!

Die Fahrt mit dem Reisebus zum Hotel Beethoven**** bietet erste Impressionen und führt u. a. vorbei am „Hundertwasser-Haus“, denn seine Ideen stehen ebenso für Wien wie die Prachtbauten der Ringstraße, schwankend zwischen politischer, kultureller und privater Repräsentation.

Mittwoch, 21. November 2018

Kunsthistorisches Museum | Pieter Bruegel-Jubiläums-Ausstellung

Zum 450. Todestag Pieter Bruegels d. Ä. widmet das Haus diesem bedeutenden niederländischen Maler des 16. Jahrhunderts eine große Ausstellung. Mit Exponaten der eigenen, renommierten Werk-Sammlung, mit kostbaren Leihgaben internationaler Museen und Privatsammlungen und ergänzt durch Zeichnungen und Graphiken, erschließt sich hier das Oeuvre des „Bauernbruegel“ mit seinen vielfigurigen Bildern von Bauernhochzeiten, Kinderspielen oder Sprichwörtern in größtmöglicher Dichte.

Das Kunsthistorische Museum | Ständige Sammlung
Der Nachmittag richtet den Blick in die Ständige Sammlung des Hauses, denn sie birgt – bedingt durch die Sammlerfreude der Habsburger – eine der herausragenden Gemäldesammlungen: Hier spannen Werke der italienischen Renaissance (Giorgione, Raffael, Tizian), der altdeutschen (Dürer) und der altniederländischen Malerei (van Eyck, van der Weyden), des flämischen (Rubens, van Dyck) und des spanischen Barocks (Velázquez) einen interessanten Bogen.

Donnerstag, 22. November 2018

Die Albertina | Sonder-Ausstellung „Claude Monet“
Eigentlich ist die Albertina mit rund 60000 Zeichnungen und ca. 1 Mio. druckgraphischer Werke die wohl größte graphische Sammlung der Welt. In letzter Zeit ist das Haus aber auch Ort großartiger Ausstellungen: so in diesem Jahr zu Claude Monet. Wirkungsvoll setzen hier rund 100 seiner Werke von 40 Leihgebern – von der vorimpressionistischen Zeit bis zum letzten Gemälde aus seinem Garten in Giverny – den „Meister des Lichts“ wirkungsvoll in Szene.

museum moderner kunst | Kunst des 20. Jahrhunderts
Auch das bietet Wien: Der Blick auf die Avantgarden der 1960er und 1970er Jahre, auf Pop Art, Arte Povera und Fluxus, oder Namen wie Warhol, Liechtenstein, Richter, Beuys, Spoerri, Tinguely oder Saint-Phalle. Möglich macht diese Vielfalt die Sammlung Peter und Irene Ludwig, die Stiftung der Sammlung des Kölner Restaurators Wolfgang Hahn und die jüngsten Ankäufe zur Gegenwartskunst und zum Wiener Aktionismus.

Freitag, 23. November 2018

Unteres Belvedere | Ausstellung „Egon Schiele. Wege einer Sammlung“

Zum 100. Todestag von Egon Schiele widmet das Belvedere ihm eine Sonderausstellung. Besucher erwartet eine Präsentation seiner herausragenden Werke und fokussiert auch die Geschichte der hauseigenen, umfangreichen Bestände.

Oberes Belvedere | Ständige Sammlung
Lukas von Hildebrandts Meisterwerk Oberes Belvedere entstand als Festarchitektur für den Feldherrn des Kaisers, Prinz Eugen von Savoyen. Heute glänzen hier vor allem Werke von Hans Makart als Repräsentant des historistischen Wien, von Gustav Klimt als Beispiele der Wiener Secession und damit des Jugendstils und Arbeiten von Oskar Kokoschka als wegweisende Werke des Expressionismus.

Hinweise

Samstag, 24. November 2018

Akademie der Bildenden Künste | Sammlung
Abschließend bietet der Besuch dieses Hauses einen Einblick in jene Zeit als Kunstakademien im alten Europa – so auch hier – sich um den Aufbau einer eigenen Sammlung zur Unterweisung ihrer Studenten bemühten. Da macht auch Wien keine Ausnahme. So konnten angehende Künstler hier u.a. ihre Technik, ihren Farbduktus oder ihre Ästhetik an den Werken Boschs und Cranachs oder an denen von Tizian, Rubens, de Hooch und Tiepolo schulen.

Gelegenheit für eigene Erkundungen ... Transfer mit dem Reisebus (ca. 18.00 Uhr) zum Flughafen Wien sowie Flug mit Eurowings (20.25 Uhr) nach Köln/Bonn (22.05 Uhr).

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Rainer Thiesen, Köln
Kunsthistoriker

Hinweise

Die Museen und Sammlungen werden nach (längeren) Spaziergängen erreicht.

Konzerte und Opern, die Sie individuell buchen und besuchen können:

21.11.2018: Ivor Bolton dirigiert Werke von Beethoven und Berlioz, mit Eva Vogel (Mezzosopran), Tonkünstlerorchester Niederösterreich (www.musikverein.at)

21.11.2018: „Die Räuber“. Oper von Giuseppe Verdi (www.volksoper.at)

21.11.2018: „Teseo“. Oper von Georg Friedrich Händel (www.theater-wien.at)

22.11.2018: „Rusalka“. Oper von Antonín Dvořák (www.wiener-staatsoper.de)

Die Karten-Reservierung ist über die jeweilige Internetseite möglich.

Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Wien. Kunst. Aktuell.** beträgt 1.098,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- Flug mit Eurowings von Köln/Bonn nach Wien sowie zurück inkl. Steuern und Gebühren u. a. für ein Gepäckstück bis 23 kg, das aufgegeben wird (Fluggesellschaft und -zeiten vorbehaltlich möglicher Änderungen; andere Flughäfen auf Anfrage und ggf. gegen Aufpreis);
- 4 Übernachtungen im Doppelzimmer (Kategorie Salon) mit Bad oder Dusche/WC im Hotel Beethoven****;
- Frühstücksbuffet im Hotelrestaurant;
- Zwei-Gänge-Mittagsmenü am 22. November 2018 in einem Beisl;
- Drei-Gänge-Abendmenü am 20. und 23. November 2018 in örtlichen Restaurants;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte (ca. 73,00 €), Gebühren laut Programm;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Transfers mit einem Reisebus vom/zum Flughafen Wien;
- Stadtsteuer;
- Kofferservice am An- und Abreisetag im Hotel;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab/bis Köln/Bonn unter Mitwirkung einer örtlichen lizenzierten Fachkraft in einem Museum;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

Hotel

Direkt am Naschmarkt und gegenüber dem Papagenotor am Theater an der Wien befindet sich das eigentümergeführte Hotel Beethoven****. Die einzelnen Stockwerke spüren mit je eigenem Ambiente Wiener Persönlichkeiten/Epochen nach. Das Hotel ist in einem historischen Gebäude eingerichtet.

Einzelzimmer

Doppelzimmer zur Einzelnutzung (Kategorie Selektion) stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 252,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, Sie im Einzelzimmer unterzubringen und den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen.

Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Reisebedingungen der Akademie anerkennen, an die **Thomas-Morus-Akademie Bensberg**

Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 – 40 84 72, Telefax 0 22 04 – 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de, www.tma-bensberg.de

Auszug aus den Allgemeinen Reisebedingungen

Zahlungsbedingungen

Mit der Zusendung der Reisebestätigung bitten wir um eine Anzahlung von 110,00 €. Anzahlung und Restzahlung werden im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Anzahlungsbetrag wird innerhalb von 10 Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 22. Oktober 2018 (etwa vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.

Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (Der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten.): bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

Die ausführlichen Allgemeinen Reisebedingungen finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss sowohl einer Reiserücktrittskostenversicherung als auch einer Reiseunfall-, Haftpflicht- und -krankenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten sind. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.

Stand: 25. Juni 2018

